
ERGEBNISPROTOKOLL

über den öffentlichen Teil der Sitzung

des Gemeinderates

am **22.07.2024**

- Konstituierende Sitzung -

TOP 1 öffentlich Ehrungen für langjähriges ehrenamtliches kommunalpolitisches Engagement

Der Sachvortrag ergibt sich aus der Drucksache Nr. 107/2024.

Der Oberbürgermeister Julian Stipp hält aus feierlichem Anlass eine Rede. (Sinngemäßer Inhalt der Rede, es gilt das gesprochene Wort) Unter einem Zitat von Hermann Schmitt-Vockenhausen: „Die Gemeinden sind der eigentliche Ort der Wahrheit, weil sie der Ort der Wirklichkeit sind.“ eröffnet der Oberbürgermeister seine Rede und hebt die politische Nähe zu den Bürgerinnen und Bürgern in Kommunen hervor. Es geht hier um die Wahrnehmung des Alltags aber auch um den Blick auf übergeordnete Ziele. Dieser Aufgabe als Hauptorgan der Gemeinde stellt sich der Gemeinderat, bestehend aus 32 Persönlichkeiten. 6 Frauen und 26 Männer im Alter von 17 bis 77 Jahren bilden den Gemeinderat. Oberbürgermeister Stipp hebt sogleich die Bedeutung des Ehrenamtes hervor und erinnert die Stadträte als Vertreter der Demokratie. Dazu gehört für ihn die Arbeit auf Augenhöhe, respektvoller Umgang sowie Toleranz für die Meinung anderer.

Die kommunale Selbstverwaltung hat seit 75 Jahren Verfassungsrang und muss täglich beweisen, dass sie dem Grundgesetz gerecht wird. Deshalb sind Menschen, die sich für das Gemeinwesen einsetzen, das Wichtigste für eine funktionierende Demokratie.

Bevor die Verpflichtung des neugewählten Gremiums durchgeführt wird, spricht Oberbürgermeister Stipp besondere Anerkennung für Menschen aus, die sich seit über Jahrzehnten in den Ortschaftsräten und im Gemeinderat engagieren.

Im Anschluss an seine Rede verleiht der Oberbürgermeister den verdienten Ortschafts- und Stadträten die Ehrenzeichen für ihr kommunales Ehrenamt.

Beschluss:

Ehrung der Stadträte und Ortschaftsräte für langjähriges ehrenamtliches kommunalpolitisches Engagement durch Herrn Oberbürgermeister Stipp.

Der Beschluss wird gefasst:

Kenntnisnahme

TOP 2 öffentlich Verpflichtung der am 09.06.2024 gewählten Stadträtinnen und Stadträte

Der Sachvortrag ergibt sich aus der Drucksache Nr. 092/2024.

Oberbürgermeister Stipp leitet die Verpflichtung der am 09.06.2024 gewählten Stadträtinnen und Stadträte ein. Er teilt formal mit, dass die Gemeinderatswahl mittlerweile durch das Regierungspräsidium Karlsruhe in der Funktion als Rechtsaufsichts- und Wahlprüfungsbehörde bestätigt ist.

Beschluss:

Der Oberbürgermeister verpflichtet in der ersten öffentlichen Gemeinderatssitzung gemäß § 32 Abs. 1 Satz 2 Gemeindeordnung Baden-Württemberg die am 09.06.2024 gewählten Stadträtinnen und Stadträte. Die Verpflichtungsformel lautet dabei wie folgt:

„Ich gelobe Treue der Verfassung, Gehorsam den Gesetzen und gewissenhafte Erfüllung der Pflichten. Insbesondere gelobe ich, die Rechte der Stadt gewissenhaft zu wahren und ihr Wohl und das ihrer Einwohner nach Kräften zu fördern.“

Die Verpflichtung wird durch Handschlag bekräftigt.

Demnach setzt sich der neue Gemeinderat für die Amtsperiode 2024 bis 2029 wie folgt zusammen (in alphabetischer Reihenfolge):

- | | |
|--------------------------------|--|
| 1. Jörg Arbeiter | Gärtnermeister |
| 2. Steffen Baier | Maler- und Lackierermeister |
| 3. Manfred Beuchert | Leitender Polizeidirektor i. R. |
| 4. Arno Flicker | Diplom-Betriebswirt (BA) / Ortsvorsteher |
| 5. Dr. Mark Alexander Fraschka | Abteilungsleiter Kommunikation und Planung |
| 6. Maren Fütterer | Studentin öffentliche Verwaltung |
| 7. Udo Fütterer | Heimleiter i. R. |
| 8. Boris Gassert | Friseurmeister |
| 9. Ursula Gregori | Modistenmeisterin i. R. |
| 10. Michael Haag | Lehrer |
| 11. Jens Heiler | Polizeihauptkommissar |
| 12. Werner Heininger | Landwirtschaftsmeister |
| 13. Heiko Humburger | Selbstständiger Elektromeister |
| 14. Andreas Klaffke | Oberstudienrat |
| 15. Bettina Knapp | Diplom-Sozialwissenschaftlerin |
| 16. Sabine Kreß | Qualifizierte Kindertagespflegerin |
| 17. Hans-Martin Laible | Bäcker- und Konditormeister |
| 18. Hartmut Landhäußer | Maschinenbautechniker i. R. |
| 19. Dr. Gunther Leibfried | Facharzt für Allgemeinmedizin und Urologie |
| 20. Hans-Jürgen Mössner | Heimleiter |
| 21. Georg Nelius | Landtagsabgeordneter a. D. |
| 22. Walter Posert | Gärtnermeister und Florist i. R. |
| 23. Martin Reiland | Pastoralreferent |
| 24. Timo Riedinger | Koch |
| 25. Heike Roth | Verwaltungsfachangestellte / Ortsvorsteherin |

26. Wolfgang Roth	Rechtsanwalt
27. Petra Rutz	Kriminaloberkommissarin
28. Niklas Schaller	Schüler
29. Norbert Schneider	Handelsfachwirt / Ortsvorsteher
30. Dr. Thomas Ulmer	Facharzt für Allgemein- und Sportmedizin
31. Nicolai Waschitschek	Apotheker
32. Jürgen Zimmermann	Maschinenbaumeister

Die Verpflichtungsniederschrift wird Bestandteil des Protokolls.

Der Beschluss wird gefasst:

Einstimmig

TOP 3 öffentlich Wahl der ehrenamtlichen Stellvertreter des Oberbürgermeisters

Der Sachvortrag ergibt sich aus der Drucksache Nr. 093/2024.

Eingangs weist der Vorsitzende darauf hin, dass die Wahl der 4 ehrenamtlichen Stellvertreter des Oberbürgermeisters jeweils in getrennten Wahlgängen zu erfolgen hat. Auf seinen Vorschlag hin wird offen gewählt, da kein Mitglied des Gemeinderates dem widerspricht.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt auf Empfehlung der Verwaltung, an der bisherigen Zahl von vier ehrenamtlichen Stellvertretern festzuhalten, da sich diese Regelung bewährt hat.

Der Gemeinderat wählt aus seiner Mitte gemäß den von den Stadtratsfraktionen zuvor eingeholten Besetzungsvorschlägen in jeweils getrennten Wahlgängen:

als 1. Stellvertreter: **Manfred Beuchert**

als 2. Stellvertreter: **Georg Nelius**

als 3. Stellvertreter: **Werner Heininger**

als 4. Stellvertreter: **Timo Riedinger**

Es kann offen gewählt werden, wenn kein Mitglied widerspricht.

Der Beschluss wird gefasst:

Per Wahl
Alle 4 Stellvertreter werden in
getrennten Wahlgängen einstimmig
gewählt

TOP 4 öffentlich Vertretungsregelung in den beschließenden Ausschüssen, Beiräten und sonstigen Gremien in die Mitglieder des Gemeinderates entsandt werden

Der Sachvortrag ergibt sich aus der Drucksache Nr. 094/2024.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt, dass in der kommenden Amtsperiode bei den beschließenden Ausschüssen die Stellvertretung durch Reihenfolgestellvertretung nach den Festlegungen der Fraktionen und bei den übrigen Gremien, in die Mitglieder des Gemeinderats entsandt werden, soweit dort eine Vertretung vorgesehen ist, durch persönliche Stellvertretung erfolgt.

Der Beschluss wird gefasst:

Einstimmig

TOP 5 öffentlich Besetzung der beschließenden Ausschüsse

Der Sachvortrag ergibt sich aus der Drucksache Nr. 095/2024.

Über die Tagesordnungspunkte 5 bis 12 wurde en bloc abgestimmt.

Beschluss:

Der Gemeinderat bestellt gemäß § 40 GemO in Verbindung mit § 4 der Hauptsatzung der Stadt Mosbach folgende Mitglieder und Stellvertreter für die nachfolgenden beschließenden Ausschüsse:

1. Haupt- und Finanzausschuss (HFA)

Ordentliche Mitglieder

- | | | | |
|----------------|----------|----------------|-----------|
| 1. Manfred | Beuchert | 8. Werner | Heininger |
| 2. Heike | Roth | 9. Hans-Martin | Laible |
| 3. Boris | Gassert | 10. Heiko | Humburger |
| 4. Arno | Flicker | 11. Walter | Posert |
| 5. Georg | Nelius | 12. Maren | Fütterer |
| 6. Wolfgang | Roth | 13. Timo | Riedinger |
| 7. Hans-Jürgen | Mössner | | |

zusätzlich als beratendes Mitglied: Jürgen Zimmermann

Listenstellvertreter*innen:

CDU: 1) Sabine Kreß, 2) Bettina Knapp, 3) Jörg Arbeiter, 4) Nicolai Waschitschek,
5) Dr. Mark Fraschka, 6) Dr. Thomas Ulmer

SPD: 1) Ursula Gregori, 2) Michael Haag, 3) Hartmut Landhäußer,
4) Niklas Schaller, 5) Norbert Schneider

FW: 1) Petra Rutz, 2) Jens Heiler, 3) Steffen Baier, 4) Dr. Gunther Leibfried

GRÜNE: 1) Andreas Klaffke, 2) Udo Fütterer, 3) Martin Reiland

2. Technischer Ausschuss (TA)

Ordentliche Mitglieder

1. Manfred	Beuchert	8. Georg	Nelius
2. Arno	Flicker	9. Walter	Posert
3. Jörg	Arbeiter	10. Heiko	Humburger
4. Dr. Mark	Fraschka	11. Steffen	Baier
5. Hartmut	Landhäußer	12. Udo	Fütterer
6. Wolfgang	Roth	13. Timo	Riedinger
7. Norbert	Schneider		

zusätzlich als beratendes Mitglied: Jürgen Zimmermann

Listenstellvertreter*innen:

CDU: 1) Heike Roth, 2) Nicolai Waschitschek, 3) Bettina Knapp, 4) Sabine Kreß,
5) Boris Gassert, 6) Dr. Thomas Ulmer

SPD: 1) Ursula Gregori, 2) Michael Haag, 3) Hans-Jürgen Mössner,
4) Niklas Schaller

FW: 1) Werner Heininger, 2) Hans-Martin Laible, 3) Jens Heiler, 4) Petra Rutz,
5) Dr. Gunther Leibfried

GRÜNE: 1) Martin Reiland, 2) Maren Fütterer, 3) Andreas Klaffke

3. Ausschuss für Bildung, Kultur, Sport und Tourismus (BKST)

Ordentliche Mitglieder

1. Nicolai	Waschitschek	8. Hans-Jürgen	Mössner
2. Arno	Flicker	9. Petra	Rutz
3. Sabine	Kreß	10. Jens	Heiler
4. Bettina	Knapp	11. Walter	Posert
5. Michael	Haag	12. Martin	Reiland
6. Niklas	Schaller	13. Andreas	Klauffke
7. Ursula	Gregori		

zusätzlich als beratendes Mitglied: Jürgen Zimmermann

Listenstellvertreter*innen:

CDU: 1) Boris Gassert, 2) Manfred Beuchert, 3) Heike Roth, 4) Jörg Arbeiter,
5) Dr. Mark Fraschka, 6) Dr. Thomas Ulmer

SPD: 1) Hartmut Landhäußer, 2) Georg Nelius, 3) Wolfgang Roth,
4) Norbert Schneider

FW: 1) Heiko Humburger, 2) Steffen Baier, 3) Werner Heiningen,
4) Hans-Martin Laible, 5) Dr. Gunther Leibfried

GRÜNE: 1) Maren Fütterer, 2) Udo Fütterer, 3) Timo Riedinger

Darüber hinaus beschließt der Gemeinderat als Sachverständige zur Mitwirkung mit beratender Stimme im Ausschuss für Bildung, Kultur, Sport und Tourismus der Großen Kreisstadt Mosbach

1. als Vertreter des Jugendgemeinderates

1. Benennung ausstehend *
2. Benennung ausstehend *

2. als Vertreter des Seniorenbeirates

1. Benennung ausstehend *
2. Benennung ausstehend *

3. bei der Behandlung von Schulangelegenheiten

den Geschäftsführenden Schulleiter Marco Schirk

zu bestellen.

* Die Empfehlung der Vertreter für den Jugendgemeinderat und den Seniorenbeirat als

beratende Mitglieder für den Ausschuss für Bildung, Kultur, Sport und Tourismus erfolgt nachträglich in der nächsten Sitzung des Jugendgemeinderates und Seniorenbeirates.

4. Ständiger Umlegungsausschuss

Ordentliche Mitglieder

1. Nicolai	Waschitschek	8. Georg	Nelius
2. Heike	Roth	9. Jens	Heiler
3. Bettina	Knapp	10. Walter	Posert
4. Jörg	Arbeiter	11. Petra	Rutz
5. Hartmut	Landhäußer	12. Udo	Fütterer
6. Wolfgang	Roth	13. Timo	Riedinger
7. Norbert	Schneider		

zusätzlich als beratendes Mitglied: Jürgen Zimmermann

Listenstellvertreter*innen:

CDU: 1) Sabine Kreiß, 2) Arno Flicker, 3) Manfred Beuchert, 4) Boris Gassert,
5) Dr. Mark Fraschka, 6) Dr. Thomas Ulmer

SPD: 1) Hans-Jürgen Mössner, 2) Ursula Gregori, 3) Michael Haag,
4) Niklas Schaller

FW: 1) Hans-Martin Laible, 2) Steffen Baier, 3) Heiko Humburger,
4) Werner Heiningen, 5) Dr. Gunther Leibfried

GRÜNE: 1) Martin Reiland, 2) Andreas Klaffke, 3) Maren Fütterer

Darüber hinaus beschließt der Gemeinderat als Sachverständige zur Mitwirkung mit beratender Stimme im Ständigen Umlegungsausschuss der Großen Kreisstadt Mosbach

1. als Bausachverständigen

Herrn Stefan Baumhackel

2. als vermessungstechnischen Sachverständigen

Herrn Dr. Matthias Neureither

zu bestellen.

Der Beschluss wird gefasst:

Einstimmig

TOP 6 öffentlich Besetzung des Aufsichtsrats der Stadtwerke Mosbach GmbH

Der Sachvortrag ergibt sich aus der Drucksache Nr. 100/2024.

Über die Tagesordnungspunkte 5 bis 12 wurde en bloc abgestimmt.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt, folgende Mitglieder aus seiner Mitte in den Aufsichtsrat der Stadtwerke Mosbach GmbH zu entsenden:

- | | | |
|-----|------------|------------|
| 1. | Dr. Thomas | Ulmer |
| 2. | Arno | Flicker |
| 3. | Jörg | Arbeiter |
| 4. | Dr. Mark | Fraschka |
| 5. | Norbert | Schneider |
| 6. | Hartmut | Landhäußer |
| 7. | Georg | Nelius |
| 8. | Ursula | Gregori |
| 9. | Werner | Heininger |
| 10. | Petra | Rutz |
| 11. | Jens | Heiler |
| 12. | Maren | Fütterer |
| 13. | Andreas | Klaffke |

Der Beschluss wird gefasst:

Einstimmig

TOP 7 öffentlich Besetzung des Aufsichtsrats „Kultur- und Tagungszentrum Alte Mälzerei GmbH & Co. KG“

Der Sachvortrag ergibt sich aus der Drucksache Nr. 101/2024.

Über die Tagesordnungspunkte 5 bis 12 wurde en bloc abgestimmt.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt, folgende Mitglieder aus seiner Mitte in den Aufsichtsrat der „Kultur- und Tagungszentrum Alte Mälzerei GmbH & Co. KG“ zu entsenden:

- | | | |
|----|---------|----------|
| 1. | Manfred | Beuchert |
|----|---------|----------|

- | | | |
|----|-------------|------------|
| 2. | Boris | Gassert |
| 3. | Bettina | Knapp |
| 4. | Hartmut | Landhäußer |
| 5. | Norbert | Schneider |
| 6. | Steffen | Baier |
| 7. | Hans-Martin | Laible |
| 8. | Udo | Fütterer |

Der Beschluss wird gefasst:

Einstimmig

TOP 8 öffentlich Bestellung der weiteren Vertreter in den Gemeinsamen Ausschuss der vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft Mosbach, Elztal, Neckarzimmern und Obrigheim

Der Sachvortrag ergibt sich aus der Drucksache Nr. 102/2024.

Über die Tagesordnungspunkte 5 bis 12 wurde en bloc abgestimmt.

Beschluss:

Der Gemeinderat bestellt auf Vorschlag der Fraktionen als Vertreter sowie deren Stellvertreter in den Gemeinsamen Ausschuss der vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft Mosbach, Elztal, Neckarzimmern und Obrigheim die nachfolgenden Stadträtinnen und Stadträte:

Ordentliche Mitglieder

- | | | |
|-----|-------------|--------------|
| 1. | Nicolai | Waschitschek |
| 2. | Sabine | Kreß |
| 3. | Dr. Mark | Fraschka |
| 4. | Boris | Gassert |
| 5. | Ursula | Gregori |
| 6. | Norbert | Schneider |
| 7. | Niklas | Schaller |
| 8. | Hans-Martin | Laible |
| 9. | Werner | Heininger |
| 10. | Jens | Heiler |
| 11. | Martin | Reiland |
| 12. | Timo | Riedinger |

Persönliche*r Stellvertreter*innen

- | | |
|-------------|-----------|
| Manfred | Beuchert |
| Arno | Flicker |
| Heike | Roth |
| Bettina | Knapp |
| Wolfgang | Roth |
| Michael | Haag |
| Hans-Jürgen | Mössner |
| Steffen | Baier |
| Dr. Gunther | Leibfried |
| Walter | Posert |
| Maren | Fütterer |
| Udo | Fütterer |

Der Beschluss wird gefasst:

Einstimmig

TOP 9 öffentlich Bestellung der weiteren Vertreter in die Verbandsversammlung des Abwasser-Zweckverbands Elz-Neckar (AZV)

Der Sachvortrag ergibt sich aus der Drucksache Nr. 103/2024.

Über die Tagesordnungspunkte 5 bis 12 wurde en bloc abgestimmt.

Beschluss:

Der Gemeinderat bestellt auf Vorschlag der Fraktionen als Vertreter sowie deren Stellvertreter in die Verbandsversammlung des Abwasser-Zweckverbands Elz-Neckar die folgenden Stadträtinnen und Stadträte:

Ordentliche Mitglieder

Persönliche*r Stellvertreter*innen

1. Jörg	Arbeiter	Sabine	Kreß
2. Heike	Roth	Arno	Flicker
3. Boris	Gassert	Bettina	Knapp
4. Hartmut	Landhäußer	Ursula	Gregori
5. Michael	Haag	Hans-Jürgen	Mössner
6. Heiko	Humburger	Petra	Rutz
7. Walter	Posert	Jens	Heiler
8. Martin	Reiland	Timo	Riedinger

Der Beschluss wird gefasst:

Einstimmig

TOP 10 öffentlich Bestellung der weiteren Vertreter in die Verbandsversammlung des Zweckverbands Interkommunales Gewerbegebiet Elz-Neckar in Obrigheim (GENO)

Der Sachvortrag ergibt sich aus der Drucksache Nr. 104/2024.

Über die Tagesordnungspunkte 5 bis 12 wurde en bloc abgestimmt.

Beschluss:

Der Gemeinderat bestellt auf Vorschlag der Fraktionen als Vertreter sowie deren Stellvertreter in die Verbandsversammlung des Zweckverbandes Interkommunales Gewerbegebiet Elz-Neckar in Obrigheim (GENO) die folgenden Stadträtinnen und Stadträte:

Ordentliche Mitglieder

- | | | |
|----|---------|------------|
| 1. | Jörg | Arbeiter |
| 2. | Boris | Gassert |
| 3. | Hartmut | Landhäußer |
| 4. | Michael | Haag |
| 5. | Walter | Posert |
| 6. | Martin | Reiland |

Persönliche*r Stellvertreter*in

- | | |
|-------------|-----------|
| Sabine | Kreß |
| Bettina | Knapp |
| Ursula | Gregori |
| Hans-Jürgen | Mössner |
| Heiko | Humburger |
| Timo | Riedinger |

Der Beschluss wird gefasst:

Einstimmig

TOP 11 öffentlich Besetzung des Beirats für Umwelt, Natur und Gesundheit (BUNG)

Der Sachvortrag ergibt sich aus der Drucksache Nr. 105/2024.

Über die Tagesordnungspunkte 5 bis 12 wurde en bloc abgestimmt.

Beschluss:

Der Gemeinderat bestellt auf Vorschlag der Fraktionen als Vertreter*innen sowie deren Stellvertreter*innen in den Beirat für Umwelt, Natur und Gesundheit (BUNG) die folgenden Stadträtinnen und Stadträte:

Ordentliche Mitglieder

- | | | |
|----|---------|------------|
| 1. | Bettina | Knapp |
| 2. | Niklas | Schaller |
| 3. | Walter | Posert |
| 4. | Udo | Fütterer |
| 5. | Jürgen | Zimmermann |

Persönliche*r Stellvertreter*in

- | | |
|---------|---------|
| Sabine | Kreß |
| Michael | Haag |
| Jens | Heiler |
| Martin | Reiland |

Der Beschluss wird gefasst:

Einstimmig

TOP 12 öffentlich Besetzung weiterer Beiräte und Arbeitskreise

Der Sachvortrag ergibt sich aus der Drucksache Nr. 106/2024.

Über die Tagesordnungspunkte 5 bis 12 wurde en bloc abgestimmt.

Beschluss:

Der Gemeinderat bestellt auf Vorschlag der Fraktionen als Vertreter*innen sowie deren Stellvertreter*innen folgende Stadträtinnen und Stadträte für

1. Arbeitskreis Innenstadt

Ordentliche Mitglieder

Persönliche/r Stellvertreter/in

- | | | | | |
|----|-------------|--------------|---------|----------|
| 1. | Nicolai | Waschitschek | Bettina | Knapp |
| 2. | Hans-Jürgen | Mössner | Ursula | Gregori |
| 3. | Hans-Martin | Laible | Walter | Posert |
| 4. | Timo | Riedinger | Udo | Fütterer |
| 5. | Jürgen | Zimmermann | | |

2. Paten Jugendgemeinderat

Als Paten für den Jugendgemeinderat werden entsandt:

1. Bettina Knapp
2. Niklas Schaller
3. Petra Rutz
4. Andreas Klaffke

2. Ansprechpartner*innen Städtepartnerschaften

Als Ansprechpartner*innen für Städtepartnerschaften werden bestimmt:

1. Arno Flicker
2. Ursula Gregori

3. Walter Posert

4. Udo Fütterer

3. Ansprechpartner*innen Sportbeirat

Als Ansprechpartner*innen für den Sportbeirat werden bestimmt:

1. Sabine Kreß

2. Hans-Jürgen Mössner

3. Heiko Humburger

4. Maren Fütterer

4. Vertreter*innen Verkehrsschau

Als Vertreter*innen bei der Verkehrsschau werden bestimmt:

1. Heike Roth

2. Ursula Gregori

3. Jens Heiler

4. Martin Reiland

5. Vertreter*innen Auswahlgremium „Ankauf von Kunst“

Als Vertreter*innen im Auswahlgremium „Ankauf von Kunst“ werden bestimmt:

1. Heike Roth

2. Georg Nelius

3. Walter Posert

4. Andreas Klaffke

6. Vertreter*in Arbeitskreis Gedenkfeier Reichspogromnacht

Als Vertreter*innen im Arbeitskreis Gedenkfeier Reichspogromnacht werden bestimmt:

1. Bettina Knapp

2. Ursula Gregori
3. Walter Posert
4. Martin Reiland

Der Beschluss wird gefasst:

Einstimmig

TOP 13 öffentlich Bekanntgabe nicht öffentlich gefasster Beschlüsse

Der Vorsitzende gibt einen Beschluss aus der letzten nichtöffentlichen Gemeinderatssitzung bekannt, siehe Mitteilung (DZT).

TOP 14 öffentlich Fragestunde der Einwohner

Wortmeldungen aus der Mitte der Einwohnerschaft gibt es nicht.

**TOP 15 öffentlich Sanierung der Donauschwabenstraße Bauabschnitt I
- Auftragsvergabe**

Der Sachvortrag ergibt sich aus der Drucksache Nr. 088/2024.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt, den Auftrag für die Sanierung „Donauschwabenstraße, Bauabschnitt I“ an den am günstigsten bietenden Bieter, die Firma OSMANAJ GmbH aus Bad Friedrichshall, mit einer Angebotssumme von 721.854,82 € zu vergeben.

Der Beschluss wird gefasst:

Einstimmig

**TOP 16 öffentlich Instandsetzung Güterhallenweg, Asphaltarbeiten
- Auftragsvergabe**

Der Sachvortrag ergibt sich aus der Drucksache Nr. 089/2024.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt, den Auftrag für die Instandsetzung „Güterhallenweg, Asphalt-arbeiten“ an den günstigsten bietenden Bieter, die Firma Hauck Baugesellschaft mbH, 74915 Waibstadt, mit einer Angebotssumme von 206.040,68 € zu vergeben.

Der Beschluss wird gefasst:

Einstimmig

**TOP 17 öffentlich Sanierungsgebiet Obertor
- Festlegung der Richtlinien für die Vergabe von Zuschüssen zu Moderni-
sierungsmaßnahmen**

Der Sachvortrag ergibt sich aus der Drucksache Nr. 091/2024.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt die Richtlinien für die Vergabe von Zuschüssen zu Modernisierungsmaßnahmen im Sanierungsgebiet „Obertor“ gemäß Anlage.

Der Beschluss wird gefasst:

Einstimmig

TOP 18 öffentlich Vorstellung der mobilen Jugendarbeit (Streetwork) in Mosbach

Der Sachvortrag ergibt sich aus der Drucksache Nr. 110/2024.

Überwiegend sind die Streetworker im Elzpark zwischen 16:30 und 21:00 Uhr unterwegs. Dort halten sich öfters größere Gruppen von Jugendlichen auf, erklärt die Streetworkerin auf Nachfrage. Ein weiterer möchte außerdem wissen, wie die Streetworker zu erreichen sind. Hierfür wird eine Whats-App-Gruppe gebildet. Darüber, über einen kommenden Instagram Account sowie die Kontaktdaten auf der Homepage der Stadt Mosbach sind die Streetworker erreichbar.

Beschluss:

Die mobile Jugendarbeit (Streetwork) stellt ihre Aufgaben, Zielsetzungen und Methoden vor. Der Gemeinderat nimmt die Ausführungen zur Kenntnis.

Der Beschluss wird gefasst:

Kenntnisnahme

**TOP 19 öffentlich Erneuerung und Erweiterung des Außengeländes der Kindertageseinrichtung Spielwiese e.V.
- Kostenübernahme**

Der Sachvortrag ergibt sich aus der Drucksache Nr. 108/2024.

Beschluss:

Der Gemeinderat stimmt der Erneuerung und Erweiterung des Außengeländes der Spielwiese e.V., Münchgraben 12, 74821 Mosbach, sowie der Übernahme der dadurch entstehenden Kosten i. H. v. 49.338,59 € gem. Angebot der Fa. Mackmull vom 05.06.2024 zu.

Der Beschluss wird gefasst:

Einstimmig

TOP 20 öffentlich Jahresabschluss 2021 der Kultur- und Tagungszentrum Alte Mälzerei Mosbach GmbH & Co. KG

Der Sachvortrag ergibt sich aus der Drucksache Nr. 081/2024.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt die Gesellschafterversammlung zu beauftragen, aufgrund der abgeschlossenen Prüfungen den Beschluss über die Entlastung des Aufsichtsrats zu fassen.

Der Beschluss wird gefasst:

Mit Stimmenmehrheit

TOP 21 öffentlich Jahresabschluss 2022 der Alte Mälzerei Verwaltungs GmbH

Der Sachvortrag ergibt sich aus der Drucksache Nr. 082/2024.

Beschluss:

Auf Empfehlung des Aufsichtsrates beschließt der Gemeinderat, die Gesellschafterversammlung zu beauftragen,

1. aufgrund der abgeschlossenen Prüfung den Beschluss über die Entlastung der Geschäftsführung für den Zeitraum vom 08.09.2022 bis zum 31.12.2022 zu fassen.
2. aufgrund der noch laufenden Prüfungen zur vorangegangenen Geschäftsführung für den Zeitraum vom 01.01.2022 bis zum 07.09.2022 wird der Beschluss über die Entlastung der vorangegangenen Geschäftsführung zu einem späteren Zeitpunkt vertagt. Dies kann gegebenenfalls später erfolgen.

Der Beschluss wird gefasst:

Einstimmig

TOP 22 öffentlich Jahresabschluss 2022 der Kultur- und Tagungszentrum Alte Mälzerei Mosbach GmbH & Co. KG

Der Sachvortrag ergibt sich aus der Drucksache Nr. 083/2024.

Beschluss:

Auf Empfehlung des Aufsichtsrates beschließt der Gemeinderat, die Gesellschafterversammlung zu beauftragen,

1. aufgrund der abgeschlossenen Prüfung den Beschluss über die Entlastung der Geschäftsführung vom 08.09.2022 bis 31.12.2022 zu fassen.
2. aufgrund der noch laufenden Prüfungen zur vorangegangenen Geschäftsführung vom 01.01.2022 bis 07.09.2022 wird der Beschluss über die Entlastung der vorangegangenen Geschäftsführung zu einem späteren Zeitpunkt vertagt. Dies kann gegebenenfalls später erfolgen.

Der Gemeinderat beschließt

1. die Gesellschafterversammlung zu beauftragen, aufgrund der abgeschlossenen Prüfungen den Beschluss über die Entlastung des Aufsichtsrats der „Kultur- und Tagungszentrum Alte Mälzerei Mosbach GmbH & Co. KG“ zu fassen.

Der Beschluss wird gefasst:

Einstimmig

TOP 23 öffentlich Mitteilungen und Anfragen

23.1 Geburtstage

Der Oberbürgermeister beglückwünscht nachträglich Stadtrat Wolfgang Roth zum Geburtstag.

23.2 Anfragen der CDU-Fraktion

Herr Stipp gibt den Eingang eines Fragenkatalogs der CDU-Stadtratsfraktion vom 15.07.2024 in Form eines Antrags bekannt. Dieser wird schriftlich beantwortet.

23.3 Wiedereinführung des städtischen Newsletters

Auch im Hinblick auf den nun neu zusammengesetzten Gemeinderat schlägt ein Stadtrat vor, den Newsletter der Stadtverwaltung an die Ratsmitglieder wieder aufleben zu lassen. Herr Stipp sieht der Wiedereinführung kritisch entgegen, weil dadurch eine Kommunikation nur zwischen dem Gemeinderat und der Stadtverwaltung aufgebaut und die Öffentlichkeit so vom Informationsaustausch ausgeschlossen wird. Er schlägt vor, dieses Thema intern zu besprechen.

23.4 Hinweise zur Grünpflege sowie Sachstand zur Pestalozzi-Realschule und am Neckar-Odenwald-Zentrum

Ein Stadtrat gibt die Bitte eines Bürgers weiter, die Bank und Umgebung in der Martin-Luther-Straße Richtung der Stelzenbrücke bei der Gedenktafel für Auguste Pattberg wieder auf Vordermann zu bringen.

Die Hinweise zur Grünpflege hat der Vorsitzende notiert. In Bezug auf die Klein-Denkmalpflege hebt Herr Stipp die Verschönerung des Denkmals am Nicolaus-Kistner-Gymnasium hervor. Das Denkmal vor dem Amtsstüble ist als nächstes dran.

An der Pestalozzi-Realschule (PRS) in Mosbach ist um den Bauzaun herum immer noch nachts das grüne Scheinwerferlicht der Sicherheitsfirma an. Ein Stadtrat bittet um einen Sachstandsbericht.

Die Amtsleiterin des Gebäudemanagements verkündet den Abbau des Bauzauns an der Baustelle der PRS innerhalb der nächsten Woche. Das „grüne Licht“ verschwindet Anfang September, da am 09.09.2024 die Teilinbetriebnahme der PRS vorgenommen wird.

Ebenso möchte er wissen, ob REWE und MediaMarkt nach dem Brand im Neckar-Odenwald-Zentrum vorhaben, am Standort Mosbach festzuhalten.

Oberbürgermeister Stipp gibt hierzu bekannt, dass interne Gespräche mit den Firmen stattgefunden haben und noch offen sind.

23.5 Hochwasser- und Starkregenschutz

Ein Stadtrat bittet das Gremium dringend, besonders nach dem Hochwasser Elz/Neckar und dem Starkregen in Masseldorn, bei dieser Angelegenheit ins Handeln überzugehen. Zu diesem Langzeitthema hebt Bürgermeister Rickenbrot bei Starkregen hervor, dass dieser immer äußerst akut ist und die unterschiedlichsten Stellen betrifft. Das macht auch die Schwierigkeit und knappen Möglichkeiten beim Schutz vor Starkregen aus. Der Hochwasserschutz ist hingegen an den Flüssen ganz anders zu behandeln, erklärt der Bürgermeister. Herr Stipp gibt in diesem Zusammenhang auch die öffentliche Vorstellung einer Starkregenkonzeption im Herbst bekannt. Hier soll die Bevölkerung für das Thema sensibilisiert werden.